

NEWSLETTER

Adamgasse 7a | 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/58 71 30 | Fax: 0512/58 71 30-14



tiroler@gemeindeverband-tirol.at
www.gemeindeverband-tirol.at

05/2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Kollegin!
Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Kollege!

Der Tiroler Gemeindeverband informiert:

Personalaufwand der Gemeindewaldaufseher – Vorschreibung der Waldumlage

Aus aktuellem Anlass darf daran erinnert werden, dass gemäß § 10 Abs. 7 Tiroler Waldordnung 2005 der Abgabensanspruch für die Waldumlage jeweils mit Ablauf des Jahres entsteht, für das die Umlage erhoben wird. Die Waldumlage ist sodann längstens bis Ende Mai des Folgejahres mit Bescheid zur Zahlung binnen eines Monats vorzuschreiben. Entsprechend den Hinweisen in den Erläuternden Bemerkungen zu LGBl. Nr. 133/2017 handelt es sich bei dieser Frist aber um eine reine Ordnungsfrist, deren Überschreitung keine vorzeitige Verfristung auslöst. Es wird dennoch angeregt, die Vorschreibung der Waldumlage möglichst zeitnahe vorzunehmen.

Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz – Ablauf der Frist zur Selbstbemessung

Nach § 5 Abs. 2 Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz – TFWAG haben die Abgabenschuldner jährlich bis 30. April die Abgabe selbst zu bemessen und unter Bekanntgabe der Bemessungsgrundlagen nach § 4 Abs. 2 an die Gemeinde zu entrichten. Gibt der Abgabepflichtige trotz Aufforderung keinen selbst berechneten Betrag der Abgabenbehörde bekannt, oder erweist sich die bekanntgegebene Selbstberechnung als nicht richtig, ist im Sinne der §§ 201 ff BAO amtswegig vorzugehen und die Abgabe mit Bescheid festzusetzen.

Ausbildungsangebot zum „Abfall- und Umweltberater“ nach dem Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz und für „fachkundige Personen“

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (§ 26 Abs. 4 AWG 2002) sind Gemeinden und Abfallwirtschaftsverbände verpflichtet, für den ordnungsgemäßen Betrieb von z.B. Bodenaushubdeponien, Abfallzwischenlagern oder Recyclinghöfen „fachkundige Personen“ anzustellen. Mit dem Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz (§ 14 Abs. 1 TAWG) wird Gemeinden vorgeschrieben, eine öffentliche Müllabfuhr einzurichten und Abfallberatung zu betreiben.

In den kommenden fünf bis acht Jahren werden rund 50 Prozent der derzeit in Gemeinden beschäftigten Abfall- und UmweltberaterInnen in Pension gehen. Das Land Tirol, Abteilung Umweltschutz, hat daher beschlossen, wieder eine Ausbildungsoffensive zu starten und hat dazu den Umwelt Verein Tirol mit der Erstellung der Ausbildungskonzepte „Fachkundige Person“ und „Tiroler Abfall- und UmweltberaterIn“ beauftragt.

Die Ausbildungskurse zur fachkundigen Person werden vom Land Tirol mit 50 Prozent gefördert. Sie werden bezirksweise angeboten und vom Umwelt Verein Tirol gemeinsam mit der Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH organisiert und durchgeführt. Der 1. Lehrgang wird im Bezirk Reutte, im Juni 2021 angeboten und in 3 Modulen (Basis-, Exkursions- und einem Abschlussmodul mit Projektpräsentation und kommissioneller Prüfung) durchgeführt. Nach der Sommerpause werden die Lehrgänge in den weiteren Bezirken durchgeführt.

Die Ausbildung zur/zum Tiroler Abfall- und UmweltberaterIn wird im Jahr 2022 angeboten. Auch diese Ausbildung wird vom Land Tirol mit einem Drittel finanziell gefördert. Weiter Infos zu den geförderten Ausbildungen finden sich auf der Homepage <https://www.umwelt-tirol.at/aktuelles/>.

ReUse-Projekt: „Tiroler Schultaschen-, Schulrucksäcke- und Schulsachen-sammlung“

Der Umwelt Verein Tirol organisiert und koordiniert als Mitglied des ReUse-Netzwerks Tirol federführend das Projekt: „Tiroler Schultaschen-, Schulrucksäcke- und Schulmaterialien-Sammlung“. Ziel ist die Ausschleusung von gebrauchten Schultaschen aus dem Abfallstrom und die Sammlung von Schulutensilien.

Die gesammelten Schultaschen und Schulrucksäcke werden im Flüchtlingsheim Reichenau, Innsbruck, von AsylwerberInnen kontrolliert, gereinigt und mit Schulmaterialien befüllt. Die Verteilung der befüllten Schultaschen und Schulrucksäcke erfolgt von den Tiroler Sozialen Diensten GmbH in Zusammenarbeit mit der Caritas Tirol und der Diakonie Tirol. Rechtzeitig im Herbst vor Schulbeginn werden die Schultaschen und Schulrucksäcke an bedürftige Tiroler Familien übergeben. Überzählige Schultaschen werden von der Caritas an bedürftige Familien außerhalb Tirols übergeben. Für weitere Informationen zu diesem ReUse-Projekt Tiroler Schultaschensammlung darf auf die Beilage zu diesem Newsletter sowie auf die Homepage <http://www.umwelt-tirol.at/projekte/reuse-projekt-tiroler-schultaschensammlung/> verwiesen werden.

Nachmeldung eines Bedarfes Administrativer Assistenz für Pflichtschulen

Über Ersuchen der Bildungsdirektion Tirol darf in der Anlage ein Erhebungsblatt zur Nachmeldung eines Bedarfes Administrativer Assistenz für Pflichtschulen übermittelt werden. Eine erste Erhebung des Interesses an einer Teilnahme am Modell der geförderten Anstellung von Sekretariatspersonal für Pflichtschulen fand bereits im August/September 2020 statt. Mit dem vorliegenden Formular sind Nachmeldungen möglich. Durch die Bedarfsmeldung mit diesem Formular wird keine Verpflichtung zur Anstellung von Personal eingegangen, sondern lediglich der Bedarf an einer administrativen Assistenzkraft für bestimmte Schulen bekanntgegeben, sodass geprüft werden kann, ob eine Teilnahme am befristeten Förderprogramm, bei dem der Personalaufwand von Arbeitsmarktservice und Land Tirol finanziert wird, in Frage kommt. Rückmeldungen bzw. Rückfragen nimmt die Bildungsdirektion Tirol gerne unter office@bildung-tirol.gv.at entgegen.

Schulungs- und Informationsveranstaltungen

In nächster Zeit sind folgende Veranstaltungen geplant bzw. wurden nachstehende Ersatztermine für die im Zuge der Corona Pandemie abgesagten Seminare neu festgesetzt:

- **Gemeindeabgaben richtig vorschreiben – von der Festsetzung bis zur Einbringlichmachung**

Referenten: Mag. Peter Stockhauser, GF Tiroler Gemeindeverband und Dr. Monika Schwaighofer, Abt. Finanzen des Amtes der Tiroler Landesregierung;

Termin: **Donnerstag, 6. Mai 2021**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

In diesem Seminar werden die aktuellen rechtlichen Grundlagen zur Vorschreibung der Gemeindeabgaben vorgestellt und anhand von Praxisfällen diskutiert. Die Teilnehmer erhalten somit einen fundierten Überblick zu all jene für die Berechnung, Vorschreibung und Einhebung von Gemeindeabgaben relevanten Bestimmungen, die eine wichtige Grundlage für die richtige und rechtskonforme Abgabenvorschreibung darstellen.

- **Gemeindeseminar: „Meinen Bauhof gut führen“**

Referentin: Dr. Luise Vieider, Trainerin für Kommunikation und Management;

Termin: **Donnerstag, 6. Mai 2021**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

Bauhofleiter befinden sich oft in einer Sandwichposition. Zum einen gilt es die Vorgaben der Gemeinde umzusetzen, zum anderen müssen die MitarbeiterInnen motivierend geführt werden. Im Seminar erlernen die Teilnehmer verschiedene Führungstechniken, wie Feedback geben und einholen, klare Informationsweitergabe, Anleiten und Delegieren.

- **Lerngang Management in Sozial- und Pflegeeinrichtungen – E.D.E.-Zertifikat – Dipl. SozialmanagerIn**

Bereits seit 12 Jahren bietet das Institut für Bildung im Gesundheitsdienst gemeinsam mit dem TBI-Grillhof einen professionellen Lerngang für HeimleiterInnen in Alten- und Pflegeheimen an. Neben dem hohen Maß an Sozialkompetenz wird von den Leitern in Sozial- und Pflegeeinrichtungen ein optimales betriebswirtschaftliches Wissen abverlangt. Der berufsbereitende Lerngang vermittelt das nötige Fachwissen gekoppelt mit dem umfangreichen Erfahrungsaustausch in der Lerngruppe. Mit der Absolvierung des Lerngangs Management in Sozial- und Pflegeeinrichtungen können je nach Schwerpunktsetzung zwei fundierte Abschlüsse erworben werden: E.D.E. Zertifikat für HeimleiterInnen und der Abschluss mit Diplom „diplomierter SozialmanagerIn“.

Ansprechperson: Mag. Adelheid Bruckmüller (www.ibg-bildung.at). Lerngangsstart: **Montag, 10. Mai 2021.**

- **Zertifikatslehrgang für Kommunale Finanzmanager in Tirol**

Die Teilnehmer dieses Zertifikatslehrgangs erhalten einen vertieften Einblick in betriebswirtschaftliche Grundlagen, in die Umstellung der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung, setzen sich mit der Kostenrechnung auseinander, analysieren Gemeindebilanzen und erhalten Hinweise zu ausgewählten Themen der Gemeindehaushaltsverordnung und zum Finanzausgleich. Der Lehrgangsstart für Nordtirol ist bereits erfolgt. Für die **Osttiroler Gemeinden** startet der Lehrgang am **Dienstag, 11. Mai 2021.**

- **Effiziente Protokollführung und Sitzungsmanagement**

Referentin: Sabine Kramer, Trainerin und Coach;

Termin: **Mittwoch, 12. Mai 2021**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

Viele Besprechungen sind nicht so effizient, wie man es sich gerne wünscht. Mit einer guten Planung, Vorbereitung und einer effizienten Protokollführung können hier „Zeitdiebe“ minimiert und zusätzliche Ressourcen genutzt werden. Zudem ist es erforderlich, dass bestimmte Besprechungen protokolliert werden müssen. In diesem Seminar erhalten Sie umfassendes Wissen für Ihr Sitzungsmanagement und erfahren, wie Sie einzelne Besprechungsinhalte zielgerichtet in einer Form verfassen, sodass Informationsfluss und Transparenz gesichert sind.

- **OSTTIROL - Gemeindegemeinschaft „Aktuelle Änderungen im Dienst- und Besoldungsrecht“**

Referent: Mag. Peter Stockhauser, GF Tiroler Gemeindeverband;

Ersatztermin: **Dienstag, 18. Mai 2021**, 10:00 bis 17:00 Uhr, Kultursaal der Marktgemeinde Nussdorf-Debant (Restplätze);

Das Dienst- und Besoldungsrecht regelt alle dienstlichen Angelegenheiten zwischen MitarbeiterInnen und dem Dienstgeber. Im Vordergrund des Praxisseminars stehen die aktuellen Neuerungen im Dienstrecht. Darüber hinaus wird auf die Kernthemen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 eingegangen und es werden Fragen der Teilnehmer diskutiert.

- **Die Rolle als Führungskraft in der Gemeinde professionell meistern**

Referentin: Dr. Luise Vieider, Trainerin für Kommunikation und Management,

Termin: **Mittwoch, 19. Mai 2021**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

Die Teilnehmer lernen verschiedene Führungsstile, Führungsinstrumente und Führungsmodelle kennen. Darüber hinaus setzen Sie sich mit aktuellen Fragen der Mitarbeiterführung auseinander. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Instrumente für eine gelungene Mitarbeiterführung und der Erfahrungsaustausch.

- **OSTTIROL - Gemeindegemeinschaft „Aktuelle Änderungen in der Tiroler Gemeindeordnung“**

Referent: Mag. Peter Stockhauser, GF Tiroler Gemeindeverband;

Ersatztermin: **Mittwoch, 19. Mai 2021**, 08:30 bis 16:00 Uhr, Kultursaal der Marktgemeinde Nussdorf-Debant (Restplätze);

Im Zuge der letzten Novellen zur TGO ergeben sich einige Änderungen. Diese Änderungen umfassen u.a. die Implementierung der VRV 2015, die elektronische Amtstafel, den Mandatsverlust ex lege, die Veröffentlichung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung im Internet u.v.a. mehr. Zudem bietet das Seminar die Gelegenheit, Praxisfragen zu diskutieren.

- **Der Tiroler Bodenfonds**

Referenten: Mag. Alexander Erhart, Leiter des Tiroler Bodenfonds, Amt der Tiroler Landesregierung, Dr. Maximilian Riedmüller, Tiroler Bodenfonds, Amt der Tiroler Landesregierung;

Termine: **Donnerstag, 10. Juni 2021** im Veranstaltungszentrum Salvena Hopfgarten i.B., sowie **Donnerstag, 17. Juni 2021** im Sportzentrum Telfs, jeweils nachmittags;

Der Tiroler Bodenfonds wurde zur Unterstützung der Gemeinden bei der Umsetzung der Ziele der örtlichen Raumordnung und der Festlegungen des Örtlichen Raumordnungskonzeptes ins Leben gerufen. Die Hauptaufgabe des Fonds liegt im Erwerb und der Bereitstellung von Grundstücken für den geförderten Wohnbau in verdichteter Bauweise und die Ansiedlung von Betrieben, wobei die Schaffung interkommunaler Gewerbegebiete angestrebt wird. Im Vortrag werden die Vorgehensweise des Fonds und

die Zusammenarbeit mit Gemeinden erläutert. Abschließend wird die Sicht des Landes zur Vertragsraumordnung dargelegt. Die Anmeldung und Organisation erfolgt über das Tiroler Bildungsforum, Sillgasse 8/2, 6020 Innsbruck (E-Mail: tiroler.bildungsforum@tsn.at; Tel.: +43 (0)512 581465 14).

- **Eine gute Rede vorbereiten, vortragen und wirken lassen**

Referentin: Dr. Luise Vieider, Trainerin für Kommunikation und Management,
Termin: **Freitag, 11. Juni 2021**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

Kraft ihres Amtes und Leitungsaufgabe müssen Verantwortliche in der Gemeinde viel kommunizieren. Das gesprochene Wort ist ein wichtiger Teil in diesem Zusammenhang. Die Teilnehmer erlernen einen strukturierten Aufbau einer Rede vorzubereiten und lebendig vorzutragen. Dabei werden Themen wie „Worte haben Wirkung“ genauso bearbeitet wie „Wirkung durch unsere Körpersprache“.

- **Vergaberecht – vom Auftrag bis zur Dokumentation**

Referentin: Mag.a Magdalena Ralser, Vergaberechtsexpertin, GemNova Dienstleistungs-GmbH;

Termin: **Montag, 14. Juni 2021**, ganztägig, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

Die Teilnehmer setzen sich anhand von praktischen Beispielen mit den rechtlichen Grundlagen und Abläufen des Vergabewesens auseinander.

- **Medientraining – Basis-Workshop**

Referenten: Günther Schimatzeck, ehem. Redakteur bei der TT, ORF-Fernsehjournalist, Medientrainer und Stefan Kröll, Journalist für nat. und internat. Medien, Pressesprecher der Tirol Werbung, GF der Pro Media Kommunikation;

Termine: **Freitag, 18. Juni 2021** oder **Dienstag, 22. Juni 2021**, jeweils vormittags, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

Im Rahmen des Basis-Workshops vermitteln professionelle Medientrainer grundlegende Theorieinhalte, worauf es bei Medienauftritten – insbesondere in TV und Radio – ankommt. Die Teilnehmer erhalten dabei einen Einblick wie Journalisten arbeiten, was sie brauchen und wie man sich bestmöglich für professionelle Auftritte vor Kamera &

Mikrofon vorbereiten kann. Aufbauend auf dieses Basistraining gibt es die Möglichkeit für einen Folgeworkshop in Form von Kameratrainings.

- **Seminarreihe zum Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG)**

ReferentInnen: Dr. Albin Larcher, Vizepräsident am LVwG, Dr. Kathrin Keplinger, Richterin am LVwG Tirol, Mag. Gerold Dünser, Richter am LVwG Tirol, Dr. Sigmund Rosenkranz, Richter am LVwG Tirol;

Termine: 4 Einzeltermine, jeweils ganztägig, mit dem **Ersttermin im Juni 2021**, sind in Planung. Eine Voranmeldung ist für Einzeltermine, sowie für die gesamte Seminarreihe möglich.

Ausgehend von dem Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen (EGVG) wird der Schwerpunkt in diesem Seminar auf das Allgemeine Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG) gelegt. Das Seminar wird in Theorie und Praxis mit Bezug zur Gemeindeverwaltung aufbereitet. In der Seminarreihe werden folgende Themen behandelt 1. Das Administrativverfahren, 2. Das (verwaltungs-)polizeiliche Verfahren und Zwangsmittel, 3. Gestaltungsrecht der Gemeinde, 4. Vollstreckung und Zustellung. Das detaillierte Programm wird nach der Fertigstellung bekannt gegeben.

Die Einladungen und Details zu den angeführten Veranstaltungen wurden durch die jeweiligen Veranstalter bereits übermittelt bzw. werden noch rechtzeitig ausgesandt. Anmeldungen sind direkt beim jeweiligen Veranstalter vorzunehmen. Die Seminarbeschreibungen finden Sie auch zeitgerecht auf der Homepage des Tiroler Gemeindeverbandes.

Innsbruck, am 30. April 2021

Mit besten Grüßen

Ihr Ernst Schöpf e.h.
Präsident des Tiroler Gemeindeverbandes

Anlagen wie erwähnt